



14.6. 2020

Ergänzungsantrag zu TOP 5 (Freie Grüne) Koordinierte Maßnahmen und Bürgerbeteiligung in der Corona Realität 2020/91

1. und 2. bleiben

Ergänzungstext:

3. bei der Verwaltung einen **Corona-Hilfsfonds** einzurichten, der über Spenden aus der Bevölkerung finanziert wird. Die finanziellen Hilfen sollen unbürokratisch beantragt und verteilt werden können an Familien, Alleinerziehende, Einkommensarme, StudentInnen, Kulturschaffende und **Solosebstständige**, die durch die Corona-Krise besonderen Belastungen ausgesetzt sind.

Begründung:

In der Corona-Krise wird u.a. sichtbar, dass sich die Lebensbedingungen vieler Kinder, Jugendlicher und ihrer Eltern, aber auch die von StudentInnen, Einkommensarmen und kleinen Selbstständigen wirtschaftlich und sozial sehr erschwert haben. Viele solidarische Unterstützungen haben auch in Oestrich-Winkel dazu beigetragen, dass die Menschen intensiver zusammengedrückt sind und sich gegenseitig informiert und geholfen haben. Nachgedacht wurde auch darüber, inwieweit über Spendenaktivitäten aus der Bevölkerung weitere Unterstützung geleistet werden kann – damit beispielsweise für Kinder und Jugendliche Fahrräder, Wanderschuhe, Laptops etc. angeschafft werden können und isolierte ältere Menschen Zugang zu digitalen Medien erhalten und sich ein Smartphone kaufen können. Die Freien Grünen sind diesbezüglich mehrfach angesprochen worden von Bürgerinnen und Bürgern, die bereit wären, zu spenden. Deshalb wird angeregt, bei der Stadtverwaltung zeitnah einen entsprechenden Spendenfonds einzurichten. Auch die Freien Grünen werden einen relevanten Betrag spenden.

Dr. Ute Weinmann (Fraktionsvorsitz)

Markus Jantzer (Stellv. Fraktionsvorsitz)